

Programmieren in C

SS 2019

Vorlesung 12, Dienstag 23. Juli 2019
(Debugger, Sanitizer, +X)

Prof. Dr. Peter Thiemann
Professur für Programmiersprachen
Institut für Informatik
Universität Freiburg

Auf der Grundlage eines Foliensatzes von Prof. Dr. Bast

Blick über die Vorlesung heute

■ Organisatorisches

- Erfahrungen mit dem Projekt 4 gewinnt
- Ankündigungen

■ Inhalt

- Debugging gdb
- Debugging AddressSanitizer
- C Programmierung (falls Zeit) Funktionszeiger

- Zusammenfassung / Auszüge

- Schon einige (wenige) vollständige Abgaben
- Bisher positive Erfahrungen (negative kommen meist erst später)

■ Aus der Evaluation

- Programmieren in C im SS 2019
- Aufwand: 64% sehr hoch, 16% hoch, 17% angemessen, 2% gering, 2% sehr gering
- Informatik Durchschnitt
- Aufwand: 23% sehr hoch, 27% hoch, 46% angemessen, 3% gering, 1% sehr gering

■ Analyse

- Für 6 ECTS (entsprechend 180h) sind 10h/Woche erforderlich
- Durchschnitt Erfahrungen: max 10h mit großer Varianz
- Alternative: Kurs geht über die Vorlesungszeit hinaus

■ Fehler im Programm kommen vor (wdhl)

- Mit Feldern, Zeigern und malloc() lassen sich unangenehme **segmentation faults** produzieren
- Das passiert beim versuchten Zugriff auf Speicher, der dem Programm nicht gehört, zum Beispiel

```
int* p = NULL; // Pointer to address 0.
```

```
*p = 42; // Will produce a segmentation fault.
```

- Schwer zu debuggen, es kommt dann einfach etwas wie:
Segmentation fault (core dumped)

Ohne Hinweis auf die Fehlerstelle im Code (gemein)

- Manche Fehler sind zudem nicht deterministisch, weil sie von nicht-initialisiertem Speicherinhalt abhängen

■ Methode 2: gdb, der **GNU debugger**

– Gbd Features

- Anweisung für Anweisung durch das Programm gehen
- Sogenannte breakpoints im Programm setzen und zum nächsten breakpoint springen
- Werte von Variablen ausgeben (und ändern)

– **Vorteil:** beschleunigte Fehlersuche im Vgl zu printf

– **Nachteil:** ein paar gdb Kommandos merken

■ Grundlegende gdb Kommandos

- **Wichtig:** Programm kompilieren mit der `-g` Option!
- gdb aufrufen, z.B. `gdb ./ArraysAndPointersMain`
- Programm starten mit `run <command line arguments>`
- stack trace (nach seg fault) mit `backtrace` oder `bt`
- breakpoint setzen, z.B. `break Number.cpp:47`
- breakpoints löschen mit `delete` oder `d`
- Weiterlaufen lassen mit `continue` oder `c`
- Wert einer Variablen ausgeben, z.B. `print x` oder `p i`

■ Weitere gdb Kommandos

- Nächste Zeile im Code ausführen `step` bzw. `next`
`step` folgt Funktionsaufrufen, `next` führt sie ganz aus
- Aktuelle Funktion bis zum `return` ausführen `finish`
- Aus dem gdb heraus `make` ausführen `make`
- Kommandoübersicht / Hilfe `help` oder `help all`
- gdb verlassen mit `quit` oder `q`
- Wie in der bash `command history` mit Pfeil hoch / runter
Es geht auch `Strg+L` zum Löschen des Bildschirmes

AddressSanitizer 1/6

- AddressSanitizer: Auffinden von Speicherfehlern
 - [Use after free](#) (dangling pointer dereference)
 - [Heap buffer overflow](#)
 - [Stack buffer overflow](#)
 - [Global buffer overflow](#)
 - [Memory leaks](#)
- Zur Verwendung
 - Compilieren und Linken mit Flag `-g -fsanitize=address`
 - Weitere Steuerung durch Umgebungsvariable `ASAN_OPTIONS`

- Use after free (Verwendung nach Aufruf von free)

```
#include <malloc.h>

int main(int argc, char * argv[]) {
    char * buffer = malloc(10);
    if (buffer) {
        buffer[0] = 'x';
        free(buffer);
        buffer[0] = 'y';      /* use after free */
    }
    return 0;
}
```

■ Heap Buffer Overflow

```
#include <malloc.h>

int main(int argc, char * argv[]) {
    char * buffer = malloc(10);
    if (buffer) {
        buffer[10] = 'x';          /* heap buffer overflow */
    }
    return 0;
}
```

■ Stack Buffer Overflow

```
int main(int argc, char * argv[]) {  
    char buffer[10];  
    buffer[10] = 'x';        /* stack buffer overflow */  
    return 0;  
}
```

■ Global Buffer Overflow

```
char buffer[10] = {0};  
  
int main(int argc, char * argv[]) {  
    buffer[10] = 'x';          /* global buffer overflow */  
    return 0;  
}
```

■ Memory Leaks

```
#include <malloc.h>

int main(int argc, char * argv[]) {
    char * buffer = malloc(10);
    if (buffer) {
        buffer[0] = 'x';
    }
    return 0;          /* leaks buffer */
}
```

Literatur / Links

■ Debugger / gdb

- <https://www.gnu.org/software/gdb/>
- <https://www.cs.cmu.edu/~gilpin/tutorial/>
- <https://www.geeksforgeeks.org/gdb-step-by-step-introduction/>

■ Debugger / AddressSanitizer

- <https://github.com/google/sanitizers/wiki/AddressSanitizer>

■ Funktionszeiger

- https://www.learn-c.org/en/Function_Pointers